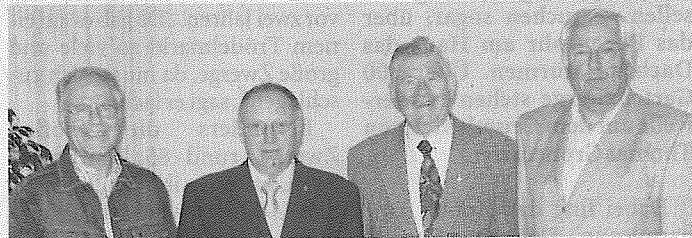


# Der Vorstand bleibt

*Lebenshilfe in vielen Bereichen weiterhin sehr aktiv*

■ Lübbecke / Herford (nw). Horst Bohlmann ist der alte und auch der neue Vorsitzender des Vorstandes der Lebenshilfe Lübbecke. Er wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig wiedergewählt.



**Gute Arbeit:** Für weitere vier Jahre gehören Horst Bohlmann (2. v.l.) als Vorsitzender des Vorstandes, Reinhard Spanier (3. v.l.) als stellvertretender Vorsitzender sowie Eike Hilgendorf (l.) und Heinz-Dieter Grothe (r.) als Beisitzer dem Vorstand der Lebenshilfe an.

Auch, Reinhard Spanier als stellvertretender Vorsitzender sowie Eike Hilgendorf und Heinz-Dieter Grothe als Beisitzer wurden einstimmig bestätigt. Das Jahr 2007 stand im Zeichen des 45jährigen Bestehens der Lebenshilfe.

Auch im vergangenen Geschäftsjahr wurde die Lebenshilfe Lübbecke und ihre Tochtergesellschaften Lübbecker Werkstätten, Wohnen und Begleiten (WuB) und der Unterstützende Dienste der Lebenshilfe (UdL) erfolgreich weiter entwickelt.

Über ihre Gesellschaften bietet die Lebenshilfe Lübbecke in sechs Werkstätten, fünf Wohnheimen, zwei Additiven Kindertagesstätten, mit dem Familienentlastenden Dienst und dem Ambulant Betreuten Wohnen Dienste und Hilfen für Menschen mit Behinderung an. Zudem gibt es die Stiftung Lebenshilfe, über die Finanzmittel bereitgestellt werden.

Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM): In den Lübbecker Lebenshilfe Werkstätten finden täglich fast 800 behinderte Menschen Betreuung und Beschäftigung. Betriebsstätten finden sich in Lübbecke, Bünde,

Stemwede und Kirchlengern. Die Werkstatt in Bünde-Hunnebrock feierte ihr 10jähriges Bestehen.

WuB – Wohnen und Begleiten gemeinnützige GmbH: Das Wohnangebot der Lebenshilfe umfasst fünf Wohnheime und Außenwohngruppen für geistig behinderte Menschen in Lübbecke, Bünde-Hüffen, Pr. Oldendorf-Börninghausen und Stemwede-Wehden. In diesem Bereich ist mehr Bedarf vorhanden als Plätze genehmigt werden.

## »Auch im Sport ganz vorn«

Ein weiteres Wohnheim in Hüllhorst ist zwischenzeitlich eröffnet worden. Im Ambulant Betreuten Wohnen werden Menschen mit Behinderung zeitweise bei wesentlichen Verrichtungen wie Behördengängen, oder Haushaltsführung in der ei-

genen Wohnung bei weitestgehender Selbstständigkeit betreut. In den additiven Kindertagesstätten "Sonnenschein" und „Abenteuerland“ sind alle Plätze belegt. Diese Einrichtungen werden von Regelkindern und behinderten Kindern besucht. Die Nachfrage hält unvermindert an. Die Kita „Sonnenschein“ konnte 25jähriges Bestehen feiern. Zum Unterstützenden Dienst der Lebenshilfe gehört der Familienentlastende Dienst, (FeD). Er ist zu einer festen Größe im Sozialbereich geworden und verzeichnet weiterhin zunehmende Nachfrage. Im Bereich des FeD ist die Lebenshilfe weiterhin besonders auf Unterstützung durch Spenden angewiesen.

Beachtlich waren auch einige sportliche Ereignisse. Die Erfolge der Schwimmerinnen und Schwimmer. Der Höhepunkt war die Teilnahme an den Special Olympics World Summer Games in Shanghai (China).